

Wintersemester 2024/25 Prof. Dr. J. Rexilius

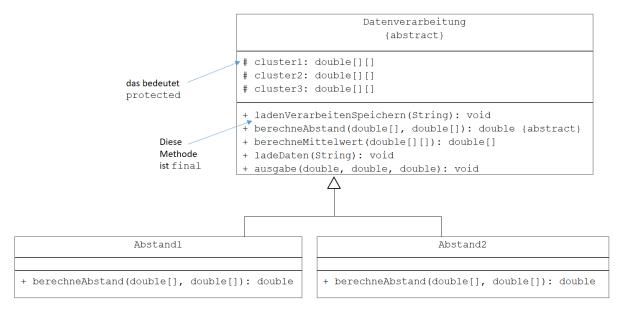
Abgabetermin: 16.01.2025, 08:00

Aufgabe 12 (9 Punkte)

Beachten Sie die aktuelle Version zu den allgemeinen Abgabehinweisen (Praktikumsordner im ILIAS).

(a) Lilien (6 Punkte)

Ein bekannter Datensatz ist der sogenannte Iris-flower-Datensatz – siehe Praktikumsordner zu diesem Aufgabenzettel. Der Datensatz besteht aus jeweils 50 Beobachtungen für drei Arten von Schwertlilien. Jede Beobachtung entspricht dabei einer Zeile in der Datei. Für jede Beobachtung wurden jeweils vier Merkmale erhoben. Ziel dieser Aufgabe ist es, den Mittelwert für die jeweilige Lilienart zu berechnen (also ein Vektor der Länge vier), und danach den Abstand zwischen jeweils zwei Mittelwerten als Ergebnis der Verarbeitung zu berechnen. Implementieren Sie dazu die Klassen und Methoden wie im Klassendiagramm unten angegeben.



Die Arbeitsschritte in der Methode laden Verarbeiten Speichern sind wie folgt:

- Datensatz aus Datei laden (Name & Verzeichnis wird als String übergeben). Jede Lilienart wird in eine eigene Matrix geschrieben. Gehen Sie davon aus, das die Anzahl der Datenpunkte und die Positionen der Inhalte vorab bekannt sind. <u>Methode: ladeDaten</u>
- 2. Mittelwert für jede Art über die zugehörigen Werte berechnen. Insgesamt also 3 Mittelwerte. Methoden: berechneMittelwert
- 3. Abstände zwischen den drei Mittelwerten berechnen. Methoden: berechne Abstand
- 4. Ausgabe der berechneten Abstände auf der Konsole. Methode: ausgabe

jan.rexilius@hsbi.de Seite 1/2



Wintersemester 2024/25 Prof. Dr. J. Rexilius

Abgabetermin: 16.01.2025, 08:00

Die Abstandsberechnung ist in den Klassen Abstand1 und Abstand2 wie folgt definiert:

- Für die Berechnung in Abstand1: Abstand d(a,b) für zwei Vektoren a=(a₁,...,a_n), b=(b₁,...,b_n): $d(a,b) = \sqrt{\sum_{i=1}^{n} (a_i - b_i)^2}$
- Für die Berechnung in Abstand2: Abstand d(a,b) für zwei Vektoren a=(a₁,...,a_n), b=(b₁,...,b_n): $d(a,b) = \sum_{i=1}^{n} |a_i b_i|$

Testen Sie Ihre Implementierung mit den beiden Klassen Abstand1 und Abstand2. Die Ausgabe soll die unten gegebene Form haben (nutzen Sie die Methode System.out.printf für die Formatierung). Beispielausgabe für Abstand1:

```
Ergebnis für Abstand1:
d(cluster1, cluster2) = 3,21
d(cluster1, cluster3) = 4,75
d(cluster2, cluster3) = 1,62
```

(b) Adapter (3 Punkte)

Implementieren Sie eine Datenstruktur, in der Elemente und ihre Priorität gespeichert werden. Nutzen Sie das Entwurfsmuster Adapter und implementieren Sie eine Adapter-Klasse PrioAdapter für eine generische Datenstruktur. Die Datenstruktur verwendet intern eine ArrayListe für die Elemente und eine für die zugehörigen Prioritäten. Entwerfen Sie für die generische Datenstruktur ein Interface mit folgenden Methoden:

- boolean empty()
 liefert true, wenn die Datenstruktur leer (=keine Elemente) ist, ansonsten false.
- void push (T item, int p)
 legt ein Element ab bestehen aus einem item mit Priorität p. Der Inhalt von item wird dabei so in die ArrayList eingefügt, dass alle anderen Werte in der Liste mit einem kleineren Index eine kleinere oder gleiche zugehörige Priorität haben.
- T pop()
 löscht das Element mit höchster Priorität und liefert es zurück. Wenn keine Elemente vorhanden sind wird eine Exception vom Typ RuntimeException ausgelöst.
- T peek()
 liefert das Element mit der h\u00f6chsten Priorit\u00e4t. Wenn keine Elemente vorhanden sind wird eine
 Exception vom Typ RuntimeException ausgel\u00f6st.

Testen Sie Ihren Entwurf.

jan.rexilius@hsbi.de Seite 2/2